

Hoekstra überrascht sich selbst

GOLF: Dorstens Golfer ermittelten auf der Anlage des GC Weselerwald ihre Stadtmeister 2018. Der Sieger bei den Herren hatte sich selbst dabei gar nicht auf der Rechnung gehabt.

Dorsten/Schermbek. Martin Hoekstra ist neuer Stadtmeister im Golf. Der 40-Jährige löste am Samstag auf der Anlage des GC Weselerwald in Schermbek Vorjahressieger Michael Lachs ab und holte sich damit nach 2016 bereits zum zweiten Mal den Pokal der Sparkasse Vest. Bei den Frauen verteidigte Kerstin Reydt ihren Vorjahrestitel souverän.

Die Scorekarte von Martin Hoekstra konnte sich bei der Siegerehrung sehen lassen. Der Argentinier absolvierte den anspruchsvollen Platz in Schermbek mit nur 83 Schlägen. Hoekstra legte schon auf den ersten neun Bahnen den Grundstein zum Sieg. Nur Gerrit Lüneborg hatte bis dahin einen Schlag weniger (42) notiert. Auf den zweiten neun Löchern spielte Hoekstra dann zur Höchstform auf, erhöhte seine Ausbeute auf insgesamt 25 Bruttopunkte und lag damit in der Endabrechnung deutlich vor



Martin Hoekstra und Kerstin Reydt sind Dorstens Golf-Stadtmeister 2018.

FOTO PRIVAT

dem Zweitplatzierten Thomas Theisen (21). Auf den weiteren Plätzen folgten Patrick Heavey, Andreas Vogel und Gerrit Lüneborg. Vorjahressieger Michael Lachs musste sich mit 20 Bruttopunkten und dem sechsten Platz zufrieden geben. Hoekstra war selbst ein wenig erstaunt über seinen zweiten Erfolg bei den Stadtmeisterschaften: „Ich

war nicht angetreten, um Stadtmeister zu werden. Dafür habe ich in den letzten Monaten viel zu wenig gespielt. Aber vielleicht war gerade das der Grund dafür, dass es heute wirklich gut geklappt hat.“

Bei den Frauen verteidigte Kerstin Reydt ihren Titel aus dem Vorjahr souverän. Die Dorstenerin konnte sich dabei

sogar ein Streichergebnis auf der neunten Spielbahn erlauben. Reydt spielte sieben Pars und sieben Bogeys (21 Bruttopunkte) und hatte damit einen deutlichen Vorsprung auf die Zweitplatzierte Simone Tacke (16). Auf dem dritten Platz landete Anja Lochthowe.

In der Teamwertung setzte sich erneut der GC Uhlenberg Reken durch. Thomas Theisen, Andreas Vogel, Kerstin Reydt, Michael Lachs, Roland Wien und Ralf Weißendorf holten zusammen 117 Bruttopunkte und verwiesen damit das sechsköpfige Team des Gastgebers GC Weselerwald auf den zweiten Platz. Patrick Heavey, Christoph Schmidt, Peter Tillmann, Peter Maas, Udo Genieser und Detlef Hußmann kamen trotz Heimvorteil nur auf 107 Punkte.

Für Staunen sorgte bei der Siegerehrung die Sonderwertung „Longest Drive“, die Martin Hoekstra mit einem 267 Meter langen Schlag auf

der Spielbahn 9 gewann. Hoekstra schlug dabei nicht mit einem Driver, sondern mit dem deutlich kürzeren Holz 3 die Bestweite heraus. Bei den Frauen gewann Erika Müller die Wertung für den längsten Abschlag. In der Sonderwertung „Nearest to the pin“ gewannen Thomas Theisen und Gabriele Lindenputz, die den Ball auf Spielbahn zehn auf 3,36 bzw. 6,36 Meter an die Fahne heranschlugen.

Weitere Ergebnisse der Nettoklassen

■ Klasse A:

1. Patrick Heavey (38 Nettopunkte), 2. Gerrit Lüneborg (36), 3. Andreas Vogel (35).

■ Klasse B:

1. Peter Tillmann (41), 2. Thomas Theisen (39), 3. Jörg Liko (34).

■ Klasse C:

1. Heike Droste (38), 2. Beate Rupietta (34), 3. Jürgen Gerlach (31).